

Selbstkontrollfragen

1. Diskutieren Sie die Begriffe Naturwissenschaft, Geisteswissenschaft und Formalwissenschaft.
2. Beschreiben Sie den naturwissenschaftlichen Prozess.
3. Nennen Sie vier Ziele der wissenschaftlichen Psychologie.
4. Beschreiben Sie Beispiele für die Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der Psychologie.
5. ~~Diskutieren Sie qualitative und quantitative Forschungsansätze in der Psychologie.~~

Selbstkontrollfragen

1. Geben Sie die Definition einer Theorie nach Reiß and Sarris (2012) wieder.
2. Geben Sie die Definition einer Theorie nach Ostwald (2021) wieder.
3. Nennen und erläutern Sie die Theoriegütekriterien nach Groeben and Westmeyer (1975).
4. Geben Sie die Definition einer Hypothese nach Reiß and Sarris (2012) wieder.
5. Geben Sie die Definition eines Experimentes nach Reiß and Sarris (2012) wieder.
6. Nennen und erläutern Sie die Experimentkriterien nach Wundt.
7. Erläutern Sie die Begriffe Experiment, Quasiexperiment und Korrelationsstudie.
8. Nennen Sie drei Grundideen des Kritischen Rationalismus nach Popper (1935).
9. Skizzieren Sie das Falsifikationsprinzip nach Popper (1935).
10. Nennen Sie zwei Grundideen der Arbeit von Kuhn (1962).

1. Definieren Sie den Begriff des Versuchsplans nach Reiß and Sarris (2012).
2. Definieren Sie die Begriffe Primärvarianz und Sekundärvarianz.
3. Definieren Sie die Begriffe Fehlervarianz und Zufallsfehler.
4. Erläutern Sie den Zusammenhang von Gesamtvarianz, Primärvarianz und Sekundärvarianz.
5. Geben Sie Max-Kon-Min Prinzip wieder.
6. Nennen Sie drei Möglichkeiten zum Erreichen des MAX-Ziels im Max-Kon-Min Prinzip.
7. Nennen Sie drei Möglichkeiten zum Erreichen des KON-Ziels im Max-Kon-Min Prinzip.
8. Nennen Sie drei Möglichkeiten zum Erreichen des MIN-Ziels im Max-Kon-Min Prinzip.

Selbstkontrollfragen

1. Definieren Sie die Begriffe Variable, Konstrukt, und Operationalisierung nach Reiß and Sarris (2012).
2. Definieren Sie die Begriffe Unabhängige Variable und Abhängige Variable.
3. Definieren Sie die Begriffe Diskrete Variable und Kontinuierliche Variable.
4. Definieren Sie die Begriffe Organismusvariable, Reizvariable, Störvariable ~~und Moderatorvariable~~.
5. Definieren Sie den Begriff Messen.
6. Erläutern Sie die Begriffe der Äquivalenzrelation und der Ordnungsrelation.
7. Definieren Sie die Begriffe Empirischen Relativ und Numerisches Relativ.
8. Erläutern Sie den Begriff des Homomorphismus.
9. Definieren Sie den Begriff der Skala.
10. Geben Sie die Definition einer Nominalskala nach Bortz and Döring (2006) wieder.
11. Geben Sie die Definition einer Ordinalskala nach Bortz and Döring (2006) wieder.
12. Geben Sie die Definition einer Intervallskala nach Bortz and Döring (2006) wieder.
13. Geben Sie die Definition einer Verhältnisskala nach Bortz and Döring (2006) wieder.

1. Definieren Sie die Begriffe der Objektivität, Reliabilität und Validität einer Untersuchung.
2. Definieren Sie die Begriffe interne Validität und externe Validität einer Untersuchung..
3. Nennen Sie vier mögliche Konfundierungen der internen Validität einer Untersuchung.
4. Nennen Sie vier mögliche Konfundierungen der externen Validität einer Untersuchung.
5. Diskutieren Sie Labor- und Feldexperimente im Kontext ihrer internen und externen Validität.

Selbstkontrollfragen

1. Erläutern Sie die Begriffe “Faktorieller Versuchsplan” und “Parametrischer Versuchsplan”.
2. Erläutern Sie die Begriffe “Between-Group Design” und “Within-Group Design”.
3. Erläutern Sie den Begriff “Block Design”.
4. Nennen Sie drei Varianten von randomisierten einfaktoriellen Versuchsplänen.
5. Erläutern Sie die Bedeutung einer Placebo-Kontrollgruppe.
6. Nennen Sie Vor- und Nachteile von Zwei-Treatment Vergleichsdesigns ohne Pre-Tests.
7. Nennen Sie Vor- und Nachteile von Zwei-Treatment Vergleichsdesigns mit Pre- und Post-Tests.

1. Erläutern Sie die Begriffe Mehrfaktorieller Versuchsplan, Crossed design und Nested design.
2. Erläutern Sie den Begriff des randomisierern zweifaktoriellen Versuchsplans mit Crossed design.
3. Erläutern Sie die Begriffe Haupteffekt und Interaktion am Beispiel eines 2×2 Versuchsplans.
4. ~~Skizzieren Sie Liniendiagramme von 2×2 Versuchsplänen mit~~
 - o ~~einem Haupteffekt und keiner Interaktion,~~
 - o ~~Haupteffekten und keiner Interaktion,~~
 - o ~~Haupteffekten und ordinaler Interaktion,~~
 - o ~~Haupteffekten und disordinaler Interaktion.~~

Selbstkontrollfragen

- ~~1. Definieren Sie den Begriff des korrelativen Designs nach Reiß und Sarris (2012).~~
- ~~2. Definieren Sie die Empirische Stichprobenkovarianz.~~
- ~~3. Definieren Sie Pearson's Stichprobenkorrelationskoeffizient.~~
- ~~4. Beschreiben Sie Streudiagramme bivariater Datensätze bei schwachen und stark positiven bzw. negativen Korrelationen.~~
- ~~5. Erläutern Sie die Implikationen einer Stichprobenauswahl aus Extremgruppen.~~
- ~~6. Erläutern Sie die Implikationen einer Stichprobe mit zu kleiner Streubreite.~~
- ~~7. Erläutern Sie die Begriffe der bedingten und der unbedingten Korrelationen.~~
- ~~8. Diskutieren Sie ein Beispiel für eine durch eine Drittvariable induzierte Korrelation.~~

1. Erläutern Sie die grundlegende Idee von Block Designs.
2. Erläutern Sie das Verfahren zur Blockbildung durch Parallellisierung.
3. Definieren Sie den Begriff des quasi-experimentellen Designs nach Reiß und Sarris (2012)
4. Nennen Sie drei Beispiele für Studien mit quasi-experimentellen Designs.
5. ~~Erläutern Sie die Methode des Propensity Score Matchings bei quasi-experimentellen Designs.~~
6. Definieren Sie den Begriff des Ex-Post-Facto Designs nach Reiß und Sarris (2012)

Selbstkontrollfragen

1. Erläutern Sie die Begriffe Grundgesamtheit, Stichprobe, Vollerhebung und Teilerhebung.
2. Erläutern Sie die Begriffe Zielpopulation, Auswahlpopulation und Inferenzpopulation.
3. Erläutern Sie die Begriffe Undercoverage und Overcoverage.
4. Nennen Sie drei Arten nichtprobabilistischer Stichproben.
5. Nennen Sie drei Arten probabilistischer Stichproben.
6. Erläutern Sie den Begriff und Vor- und Nachteile der Gelegenheitsstichprobe.
7. Erläutern Sie den Begriff und Vor- und Nachteile der Quotenstichprobe.
8. Erläutern Sie die Begriffe Schneeballverfahren, Respondent Driven Sampling und Targeted Sampling.
9. Erläutern Sie den Begriff und Vor- und Nachteile der einfachen Stichproben.
10. Erläutern Sie den Begriff und Vor- und Nachteile der stratifizierten Stichprobe.
11. Erläutern Sie den Begriff und Vor- und Nachteile der Clusterstichprobe.

1. Nennen Sie drei typische Datentypen, die mithilfe von Befragungen erhoben werden können.
2. Erläutern Sie die Begriffe der offenen Frage und der geschlossenen Frage.
3. Erläutern Sie die Begriffe des unstandardisierten und des standardisierten Interviews.
4. Erläutern Sie den Begriff der Reaktivität.
5. Diskutieren Sie Vor- und Nachteile mündlicher und schriftlicher Befragungen.

1. Nennen und erläutern Sie drei Klassifikationsformen von Beobachtungsverfahren.
2. ~~Nennen und erläutern Sie zwei Verfahren zur systematischen Fremdbeobachtung.~~
3. Erläutern Sie den Begriff des Ambulanten Assessments.